Ermittlung des Gebührenbedarfs und des Gebührenaufkommens - Anlage 3
WJ 2027

		SW-Gebühr			NW-Gebühr		
		Wassermengen cbm	€/cbm	€	Flächen qm	€/10 qm	€
Volle Gebühr							
Gebührenpflichtige Wassermenge Einzug Stadtwerke Menge 2027: 17.100 Mio. m³ , entspricht der geschätzen Menge		17.100.000	2,60	44.460.000			
Grundwasser SW-Kanal/MW-Kanal, Einzug TBA		270.000	2,60	702.000			
Sonst. kleinere Einleitungen Einzug TBA		29.000	2,60	75.400			
Summe volle Gebühr		**17.399.000**		**45.237.400**			
Gebührenermäßigungen, Gebührenzuschläge Zusätzlich zu der kalk. Gebührenpflichtigen Abwassermenge wird - nach den Erfahrungen der Vorjahre - eine zusätzliche Abwassereinleitung von 29.000 m³ angenommen.							
Grundwasser, das nicht dem Klärwerk zugeführt wird: (Es wird nur eine Teilleistung erbracht, zum Ausgleich wird die in § 5 Abs. 3 angeführte reduzierte Gebühr erhoben)	0,58 €	24.000	0,58	13.920			
Grubenentleerung: (Wg. erhöhter Schmutzkonzentration wird eine entsprechend erhöhte Abwassergebühr erhoben)	8,43 €	5.000	8,43	42.150			
Summe abweichende Gebühr		**29.000**		**56.070**			
Gebührenpflichtige Wassermenge insgesamt		**17.428.000**		**45.293.470**			
Gebührtenpflichtige Versiegelungsfläche					18.632.230	**5,19**	**9.670.127**

	Summe	Schmutzwasser	Niederschlagwasser
Erlöse Entwässerungsgebühren 2027	54.963.597,00	45.293.470,00	9.670.127,00
Gebührenbedarf 2027	55.022.554,32	45.341.345,24	9.681.209,08
Unterdeckung aus Rundungsdifferenz	-58.957,32	-47.875,24	-11.082,08
Kostendeckungsgrad	99,8928%	99,8944%	99,886%

Eine kalkulatorische Überdeckung innerhalb eines Kalkulationszeitraumes bei den Gebühren ist nicht zulässig. Abrundungen der Entwässerungsgebührensätze ab der 3. Stelle hinter dem Komma führen zu einer rechnerisch kalkulierten Gebührenunterdeckung von 58.957,32 Euro, die innerhalb der folgenden 5 Jahre ausgeglichen werden soll.